

Vorlage Nr. 253/12

Betreff: **freiwillige Führerscheinabgabe**
"Führerschein gegen Jahreskarte für den StadtBus"

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Sozialausschuss		19.06.2012		Berichterstattung durch:		Herrn Linke Herrn Gausmann		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

2208	Offene Altenarbeit
------	--------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

--

Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> einmalig + jährlich		
<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> Ergebnisplan Erträge Aufwendungen </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> Investitionsplan Einzahlungen Auszahlungen </td> </tr> </table>	Ergebnisplan Erträge Aufwendungen	Investitionsplan Einzahlungen Auszahlungen
Ergebnisplan Erträge Aufwendungen	Investitionsplan Einzahlungen Auszahlungen	
Finanzierung gesichert <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein durch <input type="checkbox"/> Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt <input type="checkbox"/> Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt <input type="checkbox"/> sonstiges (siehe Begründung)		

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Sozialausschuss empfiehlt der Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH die Umsetzung der Anregung „Führerschein gegen Jahreskarte für den StadtBus“.

Begründung:

Ein Bürger der Stadt Rheine hat die Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH auf das Angebot der Stadt Lingen, „Ausstellung eines Jahresabonnement zur Nutzung des StadtBusses bei freiwilliger Führerscheinabgabe ab dem 80. Lebensjahr“, aufmerksam gemacht. Gleichzeitig wurde von ihm die Frage der Übertragbarkeit auf Rheine gestellt (Anlage 1).

Der Geschäftsführer der Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH, Herr Dr. Schulte-de Groot, bat darum, diesen Antrag in den politischen Meinungsbildungsprozess einzuspielen, damit die fachlich zuständigen Gremien, d. h. der Seniorenbeirat und der Sozialausschuss, sich mit dem Thema auseinandersetzen können, um der Verkehrsgesellschaft einen entsprechenden Empfehlungsbeschluss auszusprechen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Sicherheit und Mobilität ist eines der Themen, mit dem sich der Seniorenbeirat der Stadt Rheine in vielfältiger Weise auseinandersetzt. Die Sicherheit im Straßenverkehr ist dabei ein großes Anliegen.

Mit dem eigenen Auto unterwegs zu sein, bedeutet für viele Menschen Eigenständigkeit und Lebensqualität. Doch mit fortschreitendem Alter können gesundheitliche Probleme auftreten, der Seh- und der Hörsinn lassen nach, das Reaktionsvermögen nimmt ab. Rückwärtsfahren, Spurwechsel, Autobahnfahren - solche alltäglichen Fahrsituationen können dann zu einer Herausforderung werden und das Autofahren erschweren. Entspannter lässt es sich mit Bus und Bahn fahren.

Natürlich muss aber jeder ältere Autofahrer selbst entscheiden, wann seine

Grenze – am Straßenverkehr mit dem Auto teilzunehmen – erreicht ist. Um diesen nicht sehr einfachen und wohl überlegten Schritt zu erleichtern, unterstützt der FB 2 die Idee, dass die Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH – bei freiwilliger Abgabe des Führerscheins ab 80 Jahren – eine einmalige **kostenlose** Jahreskarte für den StadtBus anbietet.

Die kostenlose Jahreskarte honoriert somit die älteren Menschen, die für sich die Einsicht gewonnen haben, aufgrund ihres Alters und den damit einhergehenden körperlichen Einschränkungen nicht mehr in dem notwendigen Maße verkehrstüchtig zu sein und somit ihren Führerschein abgeben wollen. Sicherheit ist ein hohes Gut, und es lohnt sich neue Wege zu gehen.

Der Seniorenbeirat der Stadt Rheine wird sich in seiner Sitzung am 11. Juni 2012 mit dem Vorschlag beschäftigen. In der Sozialausschusssitzung wird über die Empfehlung des Seniorenbeirates berichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

Der städtische Haushalt wird durch die vorgeschlagene Maßnahme nicht belastet.

Anlagen: Information der Stadt Lingen über die freiwillige Abgabe des Führerscheins